

052

architektur
vor ort

20 | 02 | 2009

Wohnanlage Marktstrasse
Marktstrasse 46
6850 Dornbirn



Fotos: vai

vai

Vorarlberger Architektur Institut
Realschulstraße 6/7
A-6850 Dornbirn
Tel +43 (0) 5572 51169
Fax +43 (0) 5572 51169 9548
info@v-a-i.at | www.v-a-i.at

Bauherr

Hefel WohnbauAG, Wolfurterstraße 15
6923 Lauterach

Architekten

Architekturwerkstatt Dworzak
Hugo Dworzak, Pestalozziweg 7, 6890 Lustenau
Mitarbeiter: Stephan Grabher
Hugo Dworzak, vai

Fotos**Planungsdaten**

Planung 2006
Fertigstellung Jänner 2009

Objektdaten

Grundstücksfläche 1726 m²
Nutzfläche 1898 m²
Bebaute Fläche 878 m²
Wohnungsanzahl 26 | 2-u.3-Zimmer Wohnungen
Konstruktion Massivbau

052
architektur
vor ort
20 | 02 | 2009

vai

Projektbeschreibung

Projektbeschreibung | Martina Pfeifer-Steiner

Situation | Das ehrwürdige, baufällige Stadthaus mitten im Zentrum von Dornbirn wurde abgerissen. Für die Wohnanlage, die für das städtische Gefüge überdimensioniert ist werden 3 Baukörper angelegt. Volumen, Lage, und Dachneigung des Althauses wird im ersten vollständig zitiert, zwei zurückhaltende, klare und einfache Neubauteile werden als Kubatur zugefügt. Die Körnung der Innenstadt wird in der Dachlandschaft berücksichtigt. Einem überproportionalen Flachwerk in der Dachlandschaft wird mit der Penthauswohnung entgegen gewirkt, die beide Neubau-Teile verbindet und ein nur von oben wahrnehmbares leichtes Satteldach hat.

Städtisch | Die Übergangssituation vom Stadtraum, dem halböffentlichen Gemeinschaftsbereich zur privaten Einheit ist großzügig und ausgereift gelöst. Es ist auch der Beitrag, den der Wohnbauträger der sehr hohen genehmigten Bebauungsdichte zollt. Der markant an der Marktstraße stehende, dem Altbau entsprechende Teil wird in der Fassade als Stadthaus zitiert. Die Sicht zur Straße hat eine Lochfassade, die wie eine Maske die individuellen Balkone verbirgt. Dieses Element wird in die Erschließungszone, dem innerstädtischen Raum fortgesetzt bzw. hinein gezogen. Wie die Balkone außen, haben die Gänge innen unverglaste Öffnungen. Bei den südorientierten Wohnungen richten sich Fenster von Nebenräumen in den Innenhof.

Baukörper | Die hinzugefügten Baukörper sind in der Form einfach und unaufdringlich. Die Dynamik, die sich mit den versetzten Balkonen ergibt, hat einen weiteren Sinn in der Nutzung, überdachte Teile variieren mit Lufträumen. Jede Wohnung hat den individuellen Freibereich in Form von Balkon, Terrasse oder Garten.



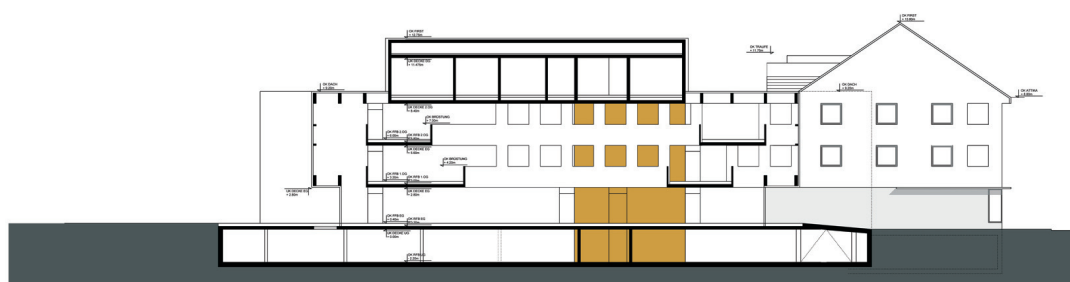
Fotos: vai

1 Obergeschoß



052
architektur
vor ort
20 | 02 | 2009

Schnitt



Modell



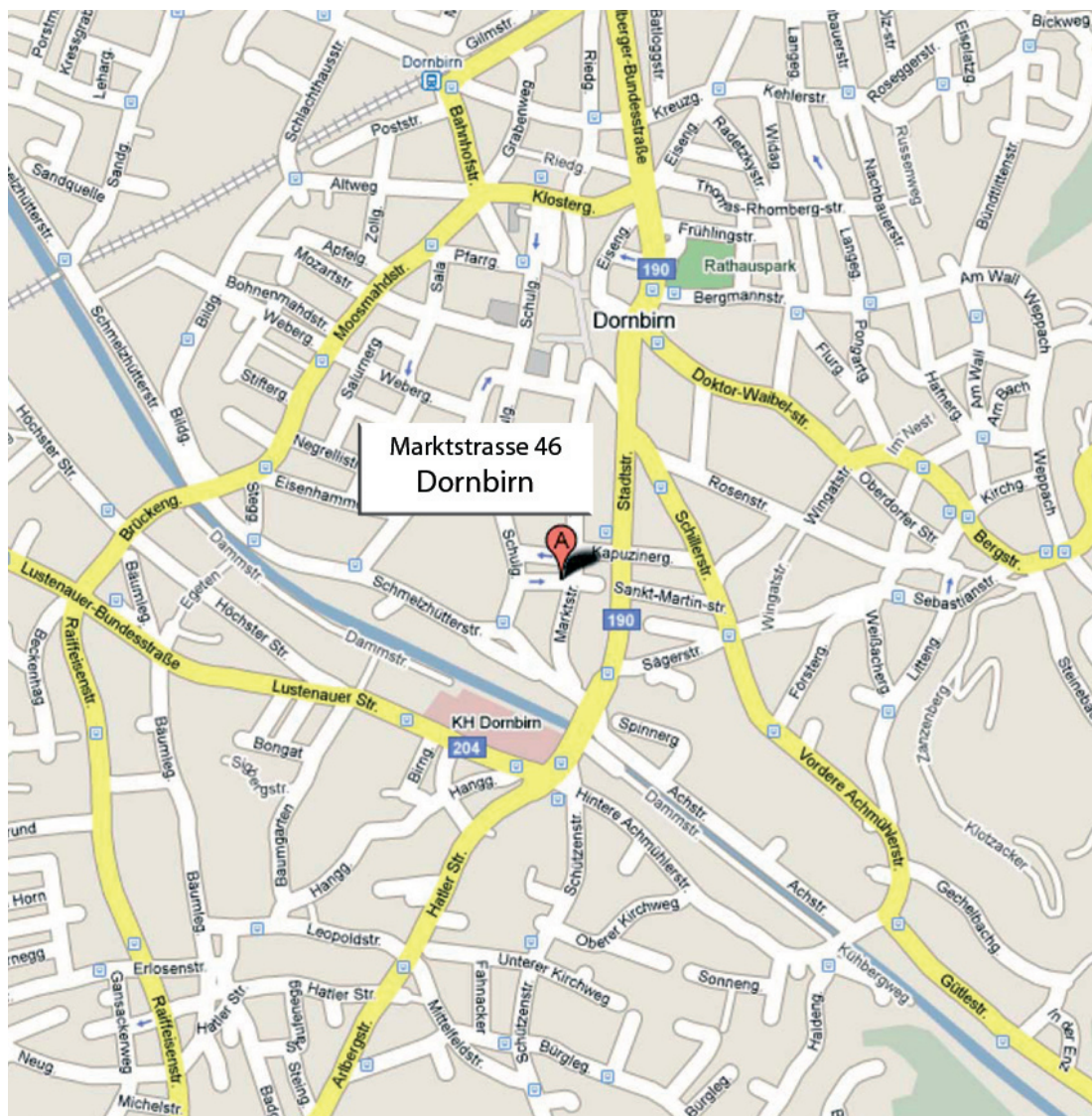
vai

052

architektur vor ort

20 | 02 | 2009

Wohnanlage Marktstrasse
Marktstrasse 46
6850 Dornbirn



vai